

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Kaufleute der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie arbeiten in den Bereichen Administration, Spedition, Einkauf und Verkauf, sowie Personal-, Finanz- und Rechnungswesen. Sie bestellen Waren, erstellen Unterlagen und stehen oft mit internationalen Firmen in Kontakt.

Die Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) ist eine vielseitige Hightech-Branche. Die Produkte, die in diesem Bereich hergestellt werden, reichen vom Herzschrittmacher bis zum künstlichen Hüftgelenk und von der Webmaschine bis zur Schiffsturbine. Oft erhält das Unternehmen auch Aufträge zur Herstellung von ganzen Anlagen zum Beispiel in der Förder-, Verpackungs- und Lagertechnik sowie der Telekommunikation.

In der Administration schreiben Kaufleute MEM Briefe und Berichte, treffen Vorbereitungen für Besprechungen und Veranstaltungen, führen Protokolle an Sitzungen und organisieren Reisen sowie Geschäftsanlässe. Sie arbeiten mit Ingenieuren und Produktionsverantwortlichen, mit Fachleuten anderer Abteilungen und Lieferbetrieben zusammen.

Im Einkauf klären Kaufleute MEM ab, ob die benötigten Ersatzteile an Lager sind. Ausserdem holen sie Offerten ein, tätigen Bestellungen und bearbeiten die Aufträge. Im Verkauf wickeln sie Kundenanfragen ab und betreuen den Ablauf der Geschäfte. Ausserdem erstellen sie Produktdokumentationen oder Unterlagen für das Marketing.

Für den optimalen Transport der Produktionsgüter zum Bestimmungsort wählen sie in der Speditionsabteilung die sicherste Transportart. Weiter füllen sie Zollpapiere und Versicherungsformulare aus und erstellen Frachtbriefe. Im Personalbereich arbeiten Kaufleute MEM zum Beispiel bei der Personalrekrutierung mit und führen neue Mitarbeitende ein. Im Finanz- und Rechnungswesen gehören Zahlungsverkehr, Rechnungsstellung, Verbuchungen, Kontoführung, Projektfinanzierung, Jahresabschluss und Budgetfragen zu ihren Arbeitsbereichen.

Kaufleute MEM arbeiten in einer exportorientierten Branche. Um die vielfältigen Fragen der meist internationalen Kundschaft beantworten zu können, verfügen sie über gute Fremdsprachenkenntnisse. Die meiste Zeit arbeiten sie am Computer und kommunizieren per Telefon und E-Mail.

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
26.9.2011 (Stand am 1.5.2017)

Dauer

3 Jahre

Profile

1. B-Profil; 2. E-Profil; 3. E-Profil mit Berufsmaturität (Wechsel zwischen 1./2. bzw. 2./3. möglich)

Bildung in beruflicher Praxis
in Betrieben der Maschinen-,
Elektro- oder Metallindustrie

Schulische Bildung

- 1./2. Jahr: 2 Tage pro Woche an der Berufsfachschule
- 3. Jahr: 1 Tag pro Woche bzw. 2 Tage (Berufsmaturität)

Berufsbezogene Fächer

- (B-Profil): Deutsch, 1 Fremdsprache, Wirtschaft/Gesellschaft, Information/Kommunikation/Administration (Schwerpunkt)
- (E-Profile): Deutsch, 2 Fremdsprachen, Information/Kommunikation/Administration, Wirtschaft/Gesellschaft (Schwerpunkt)

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Im B- u. E-Profil möglich, wenn erweiterte Kenntnisse in Französisch bzw. Wirtschaft/Gesellschaft vorhanden sind

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Kaufmann/-frau EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- abgeschlossene Volksschule
- Der Besuch der Berufsmaturitätsschule ist nur mit bestandener BMS-Aufnahmeprüfung möglich
- Tastaturschreiben (Fertigkeit muss vor Lehrbeginn erworben werden)

Anforderungen

- Interesse an kaufmännischen Arbeiten
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Auffassungsgabe
- Zuverlässigkeit
- Kontaktfreude
- Organisationsfähigkeit
- Flair für Zahlen
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude an Computerarbeit
- Selbstständigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfachschulen, Weiterbildungszentren und der Swissmem Kaderschule

Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis: Aussenhandelsfachmann/-frau, Speditionsfachmann/-frau, Marketingplaner/in, Direktionsassistent/in, HR-Fachmann/-frau usw.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Aussenhandelsleiter/in, dipl. Speditionsleiter/in, dipl. Marketingleiter/in, dipl. Leiter/in Human Resources usw.

Höhere Fachschule

Dipl. Betriebswirtschafter/in HF usw.

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie, Bachelor of Science (FH) in Wirtschaftsinformatik usw.

Berufsverhältnisse

Kaufleute der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie sind in verschiedenen Bereichen eines Unternehmens tätig. In kleineren Betrieben sind sie für mehrere Arbeitsbereiche zuständig, in grösseren Unternehmen spezialisieren sie sich meist auf ein bestimmtes Gebiet.

Weitere Informationen

Swissmem Berufsbildung
Brühlbergstr. 4
8400 Winterthur
Telefon: 052 260 55 00
www.swissmem-berufsbildung.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Kaufmann/-frau EFZ Automobil-Gewerbe	17 / 0.611.105.19
Kaufmann/-frau EFZ Chemie	17 / 0.611.105.3
Kaufmann/-frau EFZ Handel	17 / 0.611.105.5